

LM Langstaffeln in Osnabrück: Soll erfüllt Lea schafft im Team DM-Qualifikation

von Thomas Bertram

Bei den Landesmeisterschaften für die Langstaffeln und Langstrecken auf der Osnabrücker Illoshöhe am 11. Mai ging Lea Ahrens mit der neu gegründeten Startgemeinschaft „Team Niedersachsen weiblich“ an den Start. Diese Startgemeinschaft ist eine Kooperation des ehemaligen E-Laufkadertrainers Ulli Merkert mit befreundeten Trainern und Athleten. Für die Altersklasse der weiblichen Jugend U18 sind neben dem LAV 07 Bad Harzburg die SG Bredenbeck und die Hannover Athletics beteiligt, in Läuferkreisen sehr gute und bekannte Adressen.

Das Team für Osnabrück setzte sich zusammen aus der Sprinterin Sonia Gentemann, der Langhürdenspezialistin Laura Rösner und unserer Lea Ahrens. Aufgrund der derzeitigen Teamstruktur mit Lea als einzige TOP-Mittelstrecklerin war klar, dass das Team nicht in die Entscheidung um den Landestitel eingreifen konnte. Es ging darum, die Qualifikation für die DM zu schaffen und sich hinter den favorisierten Teams aus Lönigen und Hildesheim schon mal in Position zu bringen. In den kommenden Jahren soll das Team mit weiblichen Mittelstrecklerinnen weiter ergänzt werden, u.a. wird Annika Riedel (früher Eintracht Wolfshagen, jetzt SG Bredenbeck) im nächsten Jahr zur Altersklasse der U18 aufrücken.



v.l.n.r.: Laura Rösner, SG Bredenbeck
Sonia Gentemann, Hannover Athletics
Lea Ahrens, LAV 07 Bad Harzburg

Kurz vor dem Rennen begann es heftig zu regnen, die Temperaturen lagen auch nur bei 11 Grad, es war also ein nasskaltes Rennen, in dem die 13 Staffeln der Altersklassen U18, U20 und Frauenhauptklasse gemeinsam liefen. Sonja Gentemann hielt als Startläuferin lange im Hauptfeld mit, ehe sie auf den letzten 200m reißen lassen musste. Nach 2:33 Min. übergab sie den Stab an Laura Rösner, die mit einer starken kämpferischen Einstellung rasch 2 Plätze gutmachen konnte. An der Frauenstaffel des VfL Oldenburgs (Thomas ehemaliger

Verein) biss sie sich jedoch die Zähne aus. Laura wechselte nach 5:02 Min. auf Lea und es war klar, dass Lea eine gute Leistung abrufen musste, um die Qualifikationszeit von 7:25 Min. zu unterbieten. Doch auf „Turbo-Lea“ war Verlass. Sie lief kontrolliert an die VfL-Frauenstaffel heran, zündete auf der Zielgeraden ihren Turbo und brachte den Stab in 7:22 Min. ins Ziel. In der Altersklassenwertung landete das Team Niedersachsen damit auf Rang 3 mit deutlichem Vorsprung auf die Teams von Wennigsen und der LG Nordheide.

Damit hat das Team Niedersachsen die DM-Qualifikation für die Langstaffelmeisterschaften in Ulm erfüllt. Die Jugend-Langstaffeln finden traditionell bei der Erwachsenen-DM statt und dort kann sich Lea die nationale Leichtathletikelite Ende Juli aus der Nähe ansehen.

<<Goslarsche Zeitung>>

<<Ergebnisse>> <<LAV-Ergebnisse>> <<Fotos>>